



# Teuerungszulagen

**Zum Ausgleich der Teuerung werden den Rentenberechtigten der Suva auf Invaliden-, Witwen und Waisenrenten Zulagen ausgerichtet. Diese setzt der Bundesrat aufgrund des Landesindexes der Konsumentenpreise fest (Artikel 34 des Bundesgesetzes über die Unfallversicherung).**

**Die Suva-Renten werden auf den gleichen Zeitpunkt wie die Renten der Alters- und Hinterlassenenversicherung der Teuerung angepasst.**

**Die Invaliden- und Hinterlassenenrenten der Unfallversicherung bleiben per 1. Januar 2024 unverändert.**

# Teuerungszulagen gültig ab 1.1.2024

Der Prozentsatz lässt sich anhand der Tabellen ermitteln. Beachten Sie bitte die Anleitung der entsprechenden Aufstellung.

**Tabelle A**

Rentenbeginn vor 1984 (= KUVG-Rente)

Für Schadenfälle der Jahre	Invaliditätsgrad					
	66⅔% und mehr sowie Witwen und Waisen		33⅓% aber weniger als 66⅔%		weniger als 33⅓%	
	%	Kolonne 2	%	Kolonne 3	%	Kolonne 4
1939		668.8		660.8		61.9
1940		604.1		596.0		61.9
1941		507.0		498.9		61.9
1942		450.3		442.2		61.9
1943		418.0		409.9		61.9
1944–1946		409.9		401.8		61.9
1947		385.6		377.5		61.9
1948–1950		377.5		369.4		61.9
1951		361.3		353.2		61.9
1952–1954		353.2		345.1		61.9
1955		345.1		337.0		61.9
1956		337.0		328.9		61.9
1957		328.9		320.8		61.9
1958–1960		320.8		312.7		61.9
1961		312.7		304.7		61.9
1962		296.6		288.5		61.9
1963		280.4		272.3		61.9
1964		272.3		264.2		61.9
1965		256.1		248.0		61.9
1966		239.9		231.8		61.9
1967		231.8		223.7		61.9
1968		223.7		207.5		61.9
1969		215.6		199.4		61.9
1970		199.4		183.3		61.9
1971		183.3		167.1		61.9
1972		167.1		150.9		61.9
1973		142.8		126.6		61.9
1974		126.6		110.4		61.9
1975		110.4		94.2		61.9
1976–1978		102.3		86.1		61.9
1979		94.2		78.0		61.9
1980		86.1		70.0		61.9
1981		78.0		61.9		61.9
1982–1983		61.9		61.9		61.9

## Anleitung

- Entsprechendes Jahr des Schadenfalles wählen (Kolonne 1).
- Prozentsatz der Teuerungszulage nach dem Invaliditätsgrad in der Kolonne 2 (+ Witwen- und Waisenrenten), 3 oder 4 ablesen.

## Beispiel

Jahr des Schadenfalles: 1979 (Kolonne 1)

Invaliditätsgrad: 50 % (Kolonne 3) = Teuerungszulage 78.0 %

**Tabelle B**  
Rentenbeginn ab 1984

Für Schadenfälle der Jahre	UVG obligatorisch		UVG freiwillig	
	Kolonne 1	%	Kolonne 2	%
1979		95.1		
1980		88.0		
1981		74.9		
1982		65.7		
1983		63.4		
1984		59.1		59.1
1985		53.9		53.9
1986		53.0		53.0
1987		50.7		50.7
1988		47.7		47.7
1989		42.8		42.8
1990		34.6		34.6
1991		27.4		27.4
1992		23.1		23.1
1993		19.0		19.0
1994		18.3		18.3
1995		16.0		16.0
1996		15.3		15.3
1997		14.8		14.8
1998		14.8		14.8
1999		13.4		13.4
2000		11.8		11.8
2001		11.0		11.0
2002		10.5		10.5
2003		9.9		9.9
2004		9.0		9.0
2005		7.5		7.5
2006		6.6		6.6
2007		5.8		5.8
2008		2.8		2.8
2009		3.8		3.8
2010		3.5		3.5
2011		3.0		3.0
2012		3.4		3.4
2013		3.5		3.5
2014		3.5		3.5
2015		5.1		5.1
2016		5.3		5.3
2017		4.6		4.6
2018		3.5		3.5
2019		3.4		3.4
2020		4.2		4.2
2021		3.3		3.3
2022		0.0		0.0
2023		0.0		0.0

Beginnt die Rente mehr als 5 Jahre nach dem Unfall oder dem Ausbruch der Berufskrankheit, so wird nicht auf das Unfalljahr, sondern auf das Vorjahr des Rentenbeginns abgestellt.

### Anleitung

- Feststellen, ob die Rente weniger oder mehr als 5 Jahre nach dem Unfall beginnt.
- Wenn **weniger** als 5 Jahre, kann aufgrund des Jahres des Schadenfalles der Prozentsatz der Teuerungszulage direkt abgelesen werden.
- Wenn **mehr** als 5 Jahre, bestimmt sich der Prozentsatz der Teuerungszulage nach dem Jahr vor Rentenbeginn.
- Im Falle einer Komplementärrentenberechnung ab 1.1.1997 richtet sich das Jahresverdienstjahr (Kol. 1) nach dem Jahr vor Beginn der Komplementärrente.

### Beispiel

Jahr des Schadenfalles: 1997 (Kol. 1)

Rentenbeginn: 2003

Teuerungszulage gemäss Jahr vor dem Rentenbeginn = 2002 = 10.5 %

## Das Modell Suva Die vier Grundpfeiler



Die Suva ist mehr als eine Versicherung; sie vereint Prävention, Versicherung und Rehabilitation.



Überschüsse gibt die Suva in Form von tieferen Prämien an die Versicherten zurück.



Die Suva wird von den Sozialpartnern geführt. Die ausgewogene Zusammensetzung des Suva-Rats aus Vertreterinnen und Vertretern von Arbeitgeberverbänden, Arbeitnehmerverbänden und des Bundes ermöglicht breit abgestützte, tragfähige Lösungen.



Die Suva ist selbsttragend; sie erhält keine öffentlichen Gelder.

**Suva**  
Postfach, 6002 Luzern

**Auskünfte**  
Tel. 058 411 12 12  
kundendienst@suva.ch

**Bestellungen**  
[www.suva.ch/1563-2.d](http://www.suva.ch/1563-2.d)

**Titel**  
Teuerungszulagen

Ausgabe: Januar 2024

**Publikationsnummer**  
1563-2.d